

[zurück](#)

DNS-Lastverteilung, Round-Robin & Anycast

DNS kann nicht nur Namen auf IP-Adressen auflösen, sondern auch für einfache Lastverteilung und globale Redundanz eingesetzt werden.

Die drei wichtigsten Mechanismen:

- Round-Robin DNS
- GeoDNS / Latency-Based Routing
- Anycast DNS

Diese Seite erklärt Unterschiede, Vor- und Nachteile.

1. Round-Robin DNS

Round-Robin ist die einfachste Form der DNS-Lastverteilung.
Der DNS-Server liefert mehrere A/AAAA-Records für denselben Hostnamen zurück.

Beispiel:

```
www.example.com. A 203.0.113.10  
www.example.com. A 203.0.113.20  
www.example.com. A 203.0.113.30
```

Clients wählen zufällig einen der Einträge aus → einfache Lastverteilung.

ASCII:

```
Client → DNS → (10 / 20 / 30)
```

Vorteile

- extrem einfach
- keine zusätzliche Hardware
- funktioniert weltweit

- Last wird statistisch verteilt

Nachteile

- keine Health-Checks
- kaputte Server werden weiter ausgeliefert
- keine echte Sessionsteuerung
- DNS-Caching kann Verteilung verzerren

Einsatz

- Webserver mit gleichen Inhalten
- statische Ressourcen
- vereinfachte Lastverteilung

2. GeoDNS / Standortbasiertes DNS

GeoDNS liefert je nach Standort des Clients unterschiedliche IP-Adressen aus.

ASCII:

```
DE-Client → deutsches Rechenzentrum  
US-Client → US-Rechenzentrum  
ASIA-Client → Singapur
```

Wie funktioniert das?

- DNS-Server prüft die IP des Clients
- liefert die geografisch „nächste“ IP zurück

Vorteile

- niedrige Latenz
- regionale Lastverteilung
- ideal für globales Hosting

Nachteile

- abhängig von Geolocation-Datenbanken

- kein Echtzeit-Failover (außer mit Healthchecks)

Einsatz

- CDNs
 - globale Websites
 - Multi-Region Hosting
-

3. Latency-Based / Health-Checked DNS

Professionelle DNS-Plattformen (z. B. AWS Route53, Azure DNS, Cloudflare Load Balancer) können:

- Latenz messen
- Serververfügbarkeit prüfen
- nur gesunde Server ausliefern

ASCII:

```
DNS → Healthchecks → liefert nur aktive Knoten zurück
```

Vorteile

- echtes Failover
- intelligente Verteilung
- stabil

Nachteile

- kostenpflichtig bei manchen Anbietern
-

4. Anycast DNS

Anycast ist die Königsklasse der globalen Verteilung.

Ein Hostname hat dabei **überall auf der Welt dieselbe IP-Adresse**, aber viele Server beantworten diese IP gleichzeitig aus verschiedenen Regionen.

ASCII:

```
      (Server EU)
      /
Internet — IP 203.0.113.53
      \
      (Server USA)
      \
      (Server ASIA)
```

Die Routing-Infrastruktur des Internets (BGP!) entscheidet, welcher Server am nächsten liegt.

Wie funktioniert Anycast?

- Alle Server announce die gleiche IP über BGP
- Der Client landet automatisch beim „nächsten“ Server
- extrem robust gegen Ausfälle

Vorteile

- sehr geringe Latenz weltweit
- hoher Schutz gegen DDoS (Traffic verteilt sich)
- perfekte Ausfallsicherheit
- extrem schnell

Nachteile

- nur im großen Stil (BGP) einsetzbar
 - technisch anspruchsvoll
 - * teuer, wenn selbst betrieben

Einsatzbereiche

- Root-DNS-Server
 - Cloudflare / Google DNS
 - * große CDNs
 - * Provider-Netze
 - * Hochverfügbare Rechenzentren

—

5. Round-Robin vs Anycast vs GeoDNS

Funktion	Round-Robin	GeoDNS	Anycast
-----	-----	-----	-----
Einfachheit	hoch	mittel	niedrig
Lastverteilung	statistisch	geografisch	netzwerkbasierend
Failover	<input type="checkbox"/> nein	teilweise	✓ voll
Latenzoptimierung	<input type="checkbox"/> nein	✓ ja	✓✓ weltweit
Healthchecks	<input type="checkbox"/> nein	optional	routingbasiert
Einsatz	kleine Umgebungen	globale Webs	DNS/CDN-Infrastruktur

6. TTL - Warum wichtig?

Die TTL entscheidet, wie lange DNS-Einträge gecached werden.

Kurze TTL:

- schnelleres Failover
- mehr DNS-Traffic

Lange TTL:

- weniger DNS-Anfragen
- langsamere Änderungen

Typische TTL:

```
300 Sek (5 Minuten) – schnelle Änderungen
3600 Sek (1 Stunde) – normal
86400 Sek (24h) – statisch
```

7. Praxisbeispiele

Beispiel 1: Round-Robin Webhosting

```
api.example.com
→ 192.0.2.11
→ 192.0.2.12
→ 192.0.2.13
```

Beispiel 2: GeoDNS

Europa → 198.51.100.20

USA → 198.51.100.30

Beispiel 3: Anycast DNS

```
1.1.1.1
8.8.8.8
9.9.9.9
```

Alle weltweit — eine IP, viele Server.

Zusammenfassung

- DNS kann einfache oder komplexe Lastverteilung durchführen
 - Round-Robin = einfache Verteilung ohne Healthchecks
 - * GeoDNS = Standortabhängige IP-Zuweisung
 - * Latenz-basiertes DNS = nur schnellste Server
 - * Anycast = weltweit gleiche IP → extrem schnell & robust
 - * TTL beeinflusst Failover und Geschwindigkeit

From: <http://wiki.nctl.de/dokuwiki/> - Veni. Vidi. sudo rm -rf / vici.

Permanent link: http://wiki.nctl.de/dokuwiki/doku.php?id=it-themen:grundlagen:netzwerkdienste:dns_lastverteilung&rev=1764844061

Last update: **04.12.2025 11:27**

